

Habbel, Pohlig & Partner legt mit Universal-Investment Fonds für Aktien aus Südeuropa auf

Südeuropa hat in den vergangenen Monaten infolge der Euroschuldenkrise viele Negativschlagzeilen produziert, aber viele Firmen dort haben ein sehr großes Potenzial. Deshalb starten der Wiesbadener Vermögensverwalter Habbel, Pohlig & Partner (HP&P) sowie die Fondsgesellschaft Universal-Investment den Aktienfonds Südeuropa UI (ISIN DE000A1J9A74). Dieser Fonds soll nach Angaben von Matthias Habbel die Chancen sich erholender Märkte in der Mittelmeerregion nutzen. „Wer an den Euro glaubt, muss auch südeuropäische Aktien kaufen“, betont der Geschäftsführer und Gründer von HP&P. Matthias Habbel, Andreas Hauser und Bernd Haferstock vom HP&P-Fondsteam wählen für den neuen Fonds aus allen Branchen und Ländern Südeuropas mit einem umfassenden Research-Prozess bis zu 40 der attraktivsten Aktien aus. HP&P ist bereits seit Jahren mit drei Fonds erfolgreich am Markt und hat unter anderem den vielfach ausgezeichneten HP&P Euro Select UI (ISIN DE0009790766) aufgelegt.

Südeuropa hat in den vergangenen Monaten infolge der Euroschuldenkrise viele Negativschlagzeilen produziert, aber viele Firmen dort haben ein sehr großes Potenzial. Deshalb starten der Wiesbadener Vermögensverwalter Habbel, Pohlig & Partner (HP&P) sowie die Fondsgesellschaft Universal-Investment den **Aktienfonds Südeuropa UI** (ISIN DE000A1J9A74). Dieser Fonds soll nach Angaben von Matthias Habbel die Chancen sich erholender Märkte in der Mittelmeerregion nutzen. „Wer an den Euro glaubt, muss auch südeuropäische Aktien kaufen“, betont der Geschäftsführer und Gründer von HP&P. Matthias Habbel, Andreas Hauser und Bernd Haferstock vom HP&P-Fondsteam wählen für den neuen Fonds aus allen Branchen und Ländern Südeuropas mit einem umfassenden Research-Prozess bis zu 40 der attraktivsten Aktien aus. HP&P ist bereits seit Jahren mit drei Fonds erfolgreich am Markt und hat unter anderem den vielfach ausgezeichneten HP&P Euro Select UI (ISIN DE0009790766) aufgelegt.

Eine Reihe von Gründen spricht nach Meinung der Fondsexperten für ein Investment in Werte südeuropäischer Firmen, denn nicht die Unternehmen, sondern die jeweiligen Länder seien hoch verschuldet. Die Aktienkurse litten aber gegenwärtig unter politisch getriebenen Börsen. Deshalb seien qualitativ hochwertige und finanziell solide Unternehmen zu sehr günstigen Einstiegspreisen zu erwerben.

Südeuropäische Unternehmen werden wettbewerbsfähiger

In Ländern wie Spanien und Italien herrsche zwar eine Rezession. Aber genau dies erzeuge Chancen, da Reformen angestoßen und neue Strukturen geschaffen würden, ist das Fondsteam überzeugt. Viele Firmen, die neue Märkte erobern wollten und deshalb wettbewerbsfähiger werden müssten, arbeiteten bereits intensiv an einer Senkung ihrer Lohnstückkosten, wie es deutsche Unternehmen bereits vor Jahren erfolgreich praktiziert haben. Des Weiteren sprechen etwa traditionell starke Engagements von iberischen Energieriesen in Lateinamerika für spanische Aktien.

Daneben sehen die Experten große Chancen beispielsweise für Telekommunikationswerte aus Spanien, Italien oder Portugal. Die geografische Lage berge zudem Potenzial für erneuerbare Energien, aber auch vergleichsweise sichere Einnahmen aus dem Tourismusgeschäft. Zudem stehen Länder wie die Türkei mit einem starken Wirtschaftswachstum im Fokus der HP&P-Experten. Hier beflügeln der begonnene Schuldenabbau sowie die positive demografische Entwicklung die Kurse. Erste Erfolge der bereits 2011 angestoßenen Reformen in den Peripherieländern der Eurozone werden in den kommenden zwei bis drei Jahren greifen, wobei die Aktienmärkte diese Tendenzen frühzeitig positiv verarbeiten dürften, prognostizieren die

Investmentspezialisten.

universal_investment_1

(zum Vergrößern auf das Bild klicken)

Kontakt:

Habbel, Pohlig & Partner

Adelheid Omiotek

- Kommunikation -

Telefon: +49 (0) 171 4158591

E-Mail:

omiotek@hpp-vermoegensverwaltung.de

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Bernd Obergfell

- Gruppenleiter Kommunikation -

Telefon: +49 (0) 69 71043-575

E-Mail:

bernd.obergfell@universal-investment.com

ÜBER HABEL, POHLIG & PARTNER

Der Vermögensverwalter Habbel, Pohlig & Partner mit Sitz in Wiesbaden wurde 1996 gegründet. Schwerpunkt ist das Fondsmanagement und die Vermögensverwaltung. Am Standort Wiesbaden betreuen insgesamt zehn Mitarbeiter bankenunabhängig ein Vermögen von rund 500 Mio. Euro. Im Rahmen der langfristig orientierten Vermögensverwaltung liegt der Fokus auf Wertsicherung und Wertzuwachs auf Basis eines verantwortungsbewussten Risikomanagements. Habbel, Pohlig & Partner ist Mitglied im Verband unabhängiger Vermögensverwalter e. V.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hpp-fonds.de

ÜBER UNIVERSAL-INVESTMENT

Universal-Investment ist mit einem verwalteten Vermögen von rund 158 Mrd. Euro, weit über 1.000 Publikums- und Spezialfondsmandaten und rund 450 Mitarbeitern die größte unabhängige Kapitalanlagegesellschaft (KAG) im deutschsprachigen Raum. Das Unternehmen konzentriert sich mit den drei Leistungsbereichen Administration, Insourcing und Risk Management auf die effiziente und risikoorientierte Verwaltung von Fonds, Wertpapieren, alternativen Investments und Immobilien. Die KAG ist die zentrale Plattform für unabhängiges Asset Management und vereint das Investment-Know-how von Vermögensverwaltern, Privatbanken, Asset Managern und Investmentboutiquen. Als Tochter renommierter Bankhäuser gehört die 1968 gegründete Universal-Investment mit Sitz in Frankfurt am Main sowie Töchtern und Beteiligungen in Luxemburg und Österreich zu den Pionieren in der Investmentbranche und ist heute Marktführerin in den Bereichen Master-KAG und Private- Label-Fonds. Geschäftsführer des Konzerns sind Oliver Harth (stv. Sprecher), Markus Neubauer, Stefan Rockel, Alexander Tannenbaum und Bernd Vorbeck (Sprecher der Geschäftsführung). Stand: 31.12.2012

Mehr Informationen unter www.universal-investment.de

habbel logo

universal investment